

Lebenslauf

PD Dr. Hannes Beyerbach

Geboren am 02.07.1982 in Stuttgart

E-Mail: beyerbach@uni-mannheim.de

Tel: 0621/181-1426



Aktueller Status

- Habilitation am 15.11.2023: Verleihung der Lehrbefugnisse für Öffentliches Recht, Medizinrecht, Recht der Digitalisierung und Medien. Thema der Habilitationsschrift: „Algorithmen und Diskriminierung“ (Manuskript, XXXII + 978 Seiten). Gutachter: Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz (akademischer Lehrer), Prof. Dr. Thomas Fetzer, LL.M., Universität Mannheim (Zweitgutachter); Prof. Dr. Matthias Cornils, Universität Mainz (Drittgutachter)
- Lehrstuhlvertretung für den Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europäisches Wirtschaftsrecht (Nachfolge Prof. Dr. Hans-Joachim Cremer), Universität Mannheim

Expertisen und Forschungsinteressen

- Allgemeines Verfassungs- und Verwaltungsrecht sowie Europarecht
- Rechtsfragen der Digitalisierung und der digitalisierten Verwaltung
- Medizinrecht (Arzneimittel- und Medizinprodukte, medizinisches Forschungsrecht, Gesundheitsrecht)
- Medien- und Informationsrecht
- Datenschutzrecht und europäisches Datenrecht
- Nichtdiskriminierungsrecht

Universitäre Funktionen und Gremientätigkeit

- Vertreter der akademischen Mitarbeiter im Senat der Universität Mannheim (2018–2022)
- Vertreter der akademischen Mitarbeiter im Informationsausschuss des Senats der Universität Mannheim (bis August 2022)
- Geschäftsführung der Ethikkommission der Universität Mannheim (2019–2022)
- Vertreter der akademischen Mitarbeiter im Abteilungsrat der Abteilung Rechtswissenschaft der Universität Mannheim (2015–2018)
- Beirat der studentischen Rechtsberatung ProBono Mannheim e.V.

Ämter/Nebentätigkeiten/Mitgliedschaften:

- Stellvertretendes Mitglied in der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg (juristisches Mitglied für ca. 8 Sitzungen pro Jahr)
- Sprecher der Arbeitsgruppe „Verfahrensweisen“ des Arbeitskreises medizinischer Ethik-Kommissionen in der Bundesrepublik Deutschland e.V.
- Mitglied der Arbeitsgruppe Grundsatzfragen des Arbeitskreises medizinischer Ethik-Kommissionen in der Bundesrepublik Deutschland e.V.
- Deutscher Hochschulverband (DHV)
- Absolventum (Universität Mannheim)
- Alumni-Club (Universität Passau)
- Seminar- und Coachingstätigkeit für Promovierende (Angebote bisher für die Universitäten Passau, Frankfurt/Oder, Gießen und Kiel)

Akademischer und beruflicher Werdegang

15. November 2023	Habilitation, Universität Mannheim
Seit August 2022	Lehrstuhlvertretung (Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europäisches Wirtschaftsrecht – Nachfolge Prof. Dr. Hans-Joachim Cremer), Universität Mannheim
Seit 2013	Arbeit an der Habilitation (Notifikation: Februar 2019)
Seit November 2013	stellvertretendes Mitglied in der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg
August 2013–Juli 2022	akademischer Rat a.Z./wiss. Assistent an der Universität Mannheim und Habilitand bei Herrn Prof. Dr. <i>Ralf Müller-Terpitz</i> (Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Recht der Wirtschaftsregulierung und Medien)
Oktober 2012	Zweites Juristisches Staatsexamen
Oktober 2011	Promotion (Titel der Dissertation: Grundrechtlich geschützte Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse als Schranke einfachrechtlicher Informationsansprüche; 2012 erschienen bei Mohr Siebeck unter dem Titel: „ <i>Die geheime Unternehmensinformation</i> “); ausgezeichnet

	mit dem Wissenschaftspreis 2012 der Universität Passau
Ab Oktober 2010	Rechtsreferendariat im Oberlandesgerichtsbezirk München mit Stationen in Passau, Regensburg und Brüssel
Ab August 2008	wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien und Informationsrecht von Herrn Prof. Dr. <i>Ralf Müller-Terpitz</i> (Universität Passau)
Juli 2008	Erstes Juristisches Staatsexamen
Oktober 2007–Juli 2008	Tutor im Strafrecht
2006	studentische Hilfskraft (Lehrstuhl Prof. Dr. <i>Dirk Heckmann</i> , Universität Passau)
2004/2005	Fachspezifische Fremdsprachenausbildung (Französisch)
2003–2008	Studium der Rechtswissenschaft (Universität Passau)
2002–2003	Zivildienst (Pflegehelfer)
Juni 2002	Abitur in Marbach/Neckar (Preis für das jahrgangsbeste Abitur; Prix Apollinaire für besondere Leistungen im Abiturfach Französisch; Preis der Stiftung Humanismus heute für besondere Leistungen im Abiturfach Latein; Erster Preis im Landeswettbewerb Alte Sprachen 2002; Preis für das Engagement in Schülerzeitung, Jahrbuch und als Schulsprecher)

Preise/Stipendien/Auszeichnungen/Drittmittel

- Wissenschaftspreis 2012 des Vereins der Freunde und Förderer der Universität Passau
- Druckkostenzuschuss i.H.v. 2.000 Euro des Bundesministeriums des Innern für die Dissertation
- Förderung einer wissenschaftlichen Tagung zu Fragen der europäischen Plattformregulierung durch die Heidelberger Akademie der Wissenschaften i.H.v. 11.000 Euro (gemeinsam mit JunProf. Dr. Michael Müller, Universität Mannheim)